

## #5 Bundestagswahl konkret in Essen

Wen kann ich am 24. September 2017 in den Bundestag wählen? Wie und wo kann ich meine Stimme abgeben?



### Welche Wahlkreise gibt es in Essen?

In Deutschland gibt es 299 über das ganze Bundesgebiet verteilte Wahlkreise. Die drei **Wahlkreise 118 bis 120** liegen in Essen.

Teil des Wahlkreises 118 (Bundestagswahlkreis Essen I) ist sowohl der Essener Stadtbezirk IV mit den Stadtteilen Schönebeck, Bedingrade, Frintrop, Dellwig, Gerschede, Borbeck-Mitte, Bergeborbeck und Bochold als auch das Gebiet der Stadt Mülheim a. d. Ruhr. Daher wird dieser Wahlkreis von der Stadt Mülheim a. d. Ruhr verwaltet.

Die beiden Wahlkreise 119 und 120 liegen in der Verantwortung des Kreiswahlleiters von Essen. Der Wahlkreis 119 (Bundestagswahlkreis Essen II) umfasst die Stadtbezirke I, V, VI und VII der Stadt Essen. Zum Wahlkreis gehören unter anderem die Essener Innenstadt sowie die Stadtteile Steele, Kray, Katernberg und Altenessen.

Der Wahlkreis 120 (Bundestagswahlkreis Essen III) umfasst die Stadtbezirke II, III, VIII und IX der Stadt Essen. Zum Wahlkreis gehören unter anderem die südlich der Innenstadt gelegenen Stadtteile Rüttenscheid, Stadtwald und Rellinghausen (Bezirk II), der Essener Westen mit Altendorf, Frohnhausen und Holsterhausen (Bezirk III), die südöstlichen Stadtteile Burgaltendorf, Byfang, Heisingen, Kupferdreh und Überrauch (Bezirk VIII Ruhrhalbinsel), sowie im Südwesten Bredeney, Werden und Kettwig (Bezirk IX).

Zur Stimmabgabe ist das Essener Stadtgebiet in **322 Wahlbezirke** eingeteilt.

### Wer sind die Kandidat\*innen?

In Essen stehen insgesamt 25 Kandidat\*innen für die direkte Vertretung der Essener Bürger\*innen im Bundestag zur Wahl. Von diesen 25 Direktkandidat\*innen werden drei mit der **Erststimme** direkt gewählt. Nur die Person mit den meisten Stimmen je Wahlkreis erhält einen Sitz im Bundestag.

Im Wahlkreis 118 und 119 kandidieren jeweils acht, im Wahlkreis 120 neun Direktkandidat\*innen für einen Sitz im Bundestag. Die Direktkandidat\*innen gehören jeweils einer der folgenden Parteien an: Christlich-Demokratische Union (CDU), Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD), Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke, Freie Demokratische Partei (FDP), Alternative für Deutschland (AfD), Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD), Die Violettten für spirituelle Politik und die Deutsche Kommunistische Partei (DKP). Weiterhin tritt im Wahlkreis 120 ein parteiloser Kandidat an, mit dem Slogan „Mut für ein besseres Miteinander“.

Ein Überblick über die Direktkandidat\*innen mit kurzen Interviews zu verschiedenen aktuellen politischen Themen ist auf der Seite des **Kandidatencheck des WDR** zu finden. Über die Auswahl des jeweiligen Wahlkreises, können hier alle Interviews der jeweils zur Wahl stehenden Direktkandidat\*innen angesehen werden.

Für die in den drei Essener Wahlkreisen zur Wahl stehenden Direktkandidat\*innen sind zudem auch bei **abgeordnetenwatch.de** Informationen eingestellt worden. Hier können Sie den Kandidat\*innen auch Fragen zu aktuellen Themen stellen.

Neben den Direktkandidat\*innen für den Bundestag in den Wahlkreisen stehen auf den Landeslisten aller Parteien in NRW auch Kandidat\*innen für die Verteilung aller weiteren Sitze im Bundestag zur Wahl. Diese Besetzung wird über die **Zweitstimme** der Wähler\*innen festgelegt. Für die Vergabe der Zweitstimme in NRW stehen **23 Parteien** zur Auswahl. Informationen zu den Kandidat\*innen auf den Landeslisten sind auf den jeweiligen Websites der 23 Parteien zu finden. Auch unter **abgeordnetenwatch.de** gibt es die Möglichkeit, mehr Informationen über die Kandidat\*innen zu erhalten.



## Wo kann ich wählen gehen?

Wenn Sie wahlberechtigt sind, müssten Sie bereits eine Wahlbenachrichtigung per Post erhalten haben. Hierauf ist sowohl der Wahlbezirk in dem Sie wohnen als auch die genaue Adresse Ihres Wahllokals (unter „Ihr Wahlraum“) angegeben. In Ihrem zuständigen Wahllokal können Sie am Sonntag, den 24. September 2017 von 8 Uhr bis 18 Uhr wählen gehen.

Über die **Wahllokalübersicht** der Stadt Essen können Sie aber auch über die Straße und Hausnummer, in der Sie wohnen, Ihr Wahllokal ermitteln. Sie erhalten dann das Wahllokal mit konkreter Adresse direkt angezeigt.

Falls Sie am **24. September nicht in Essen sein sollten** oder aus anderen Gründen verhindert sind, zu Ihrem Wahllokal zu gehen, können Sie mit der Wahlbenachrichtigung ab sofort bis zwei Tage vor der Wahl persönlich im Wahlamt am Kopstadtplatz 10 in der 2. Etage wählen gehen. Dafür müssen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung und Ihren Personalausweis bzw. Pass mitbringen.

Es ist aber auch möglich Briefwahl zu beantragen. Die Unterlagen für die Briefwahl können beim Wahlamt per Post, per Fax, persönlich oder **online** beantragt werden. Wenn Sie diese erhalten haben, füllen Sie den Wahlschein aus und geben Sie Ihre Stimme ab. Senden Sie dann die Unterlagen so ab, dass sie spätestens am Wahltag um 18:00 Uhr im Wahlamt am Kopstadtplatz 10 ankommen.

Mehr Informationen finden Sie auch unter:

- » **Wahl-O-Mat**
- » **Bundeszentrale für politische Bildung**
- » **mitmischen.de**
- » **Vote D**

Herausgeber: Essener Verbund der Immigrant\*innenvereine e.V. • Westfalenstr. 202-204, 45276 Essen • info@immigrantenverbund.de • www.immigrantenverbund.de

Vote D ist ein Gemeinschaftsprojekt zwischen Minor - Projektkontor für Bildung und Forschung gGmbH und dem Essener Verbund der Immigrant\*innenvereine e.V. und wird im Zeitraum von Juli 2017 bis September 2017 durchgeführt. Die elektronischen Wahlbriefe werden im Rahmen des Projekts „Vote D Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund an der Bundestagswahl 2017“ veröffentlicht. Die Informationen sind dabei stets parteipolitisch neutral und multiperspektiv. Das Projekt wird durch die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration sowie Minor - Projektkontor für Bildung und Forschung gefördert.

Die Inhalte der elektronischen Wahlbriefe entsprechen nicht zwangsläufig dem Wissen und der Haltung des Projektes Vote D und der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, die das Projekt fördert.

Schirmherr der Projektaktivitäten in Essen ist der Oberbürgermeister der Stadt Essen, Herr Thomas Kufen.

Von August bis September 2017 senden wir Ihnen acht elektronische Wahlbriefe zu. Wenn Sie diese Informationen nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an info@immigrantenverbund.de mit dem Betreff „Vote D“ und Sie werden aus dem Verteiler entfernt.

ein Projekt von:

Gefördert von:

